

<b>SPD-Fraktion</b> ( Anfrage Nr. 15-1390/2018 )
---

Eingereicht am 31.05.2018 um 16:41 Uhr.

---

**Linientaxen für die Linie 330**

Auf der Linie 330 werden von der Üstra auf Grund der geringen Auslastung werktags in den Nachtstunden, Samstag ab den Abendstunden und sonntags ganztägig keine regulären Busse eingesetzt, sondern sogenannte Linientaxen. Diese übernehmen die Funktion der Busse und fahren die Haltestellen nach Fahrplan ab. Leider können sie, aus nachvollziehbaren Gründen, keinen vergleichbaren Service wie die Linienbusse anbieten. So wurde erst kürzlich über eine Mutter mit Kinderwagen und einen Messegast berichtet, welche beide nicht mit den Linientaxen mitgenommen werden konnten und zu Fuß nach Wülferode gehen mussten. Diese fehlenden Mitnahmemöglichkeiten erschließen sich zumindest nicht aus den ausgehängten Haltestellenplänen. Hier wird nur um Anmeldung von Gruppenfahrten 30 min. vor der Fahrt geben, ohne genaue Nennung der Gruppengröße. Um in Zukunft solche Situationen zu minimieren scheint es ratsam die Informationen auf den Haltestellenplänen zu konkretisieren.

**Fragen an die Verwaltung :**

1. Besteht die Möglichkeit zum nächsten Fahrplanwechsel die Haltestellenpläne um z.B. die Hinweise „Keine Mitnahme von Fahrrädern, Kinderwagen etc“ und einer genauen Gruppengröße unter Punkt „a = Regelbedienung durch Linientaxen mit Rampe; Gruppen bitte 30 Min. vor Abfahrt... ..anmelden.“ zu ergänzen?
2. Welche Regelungen greifen, wenn an den Haltestellen kein Zustieg, auch ohne Gepäck, in die Linientaxen möglich ist?

18.63.06  
Hannover / 31.05.2018